

## Hagedorn, Friedrich von: An eine Schläferin (1731)

- 1 Erwache, schöne Schläferin,
- 2 Falls dieser Kuß nicht zu bestrafen:
- 3 Doch wenn ich dir zu zärtlich bin,
- 4 Schlaf, oder scheine mir zu schlafen.
  
- 5 Die Unschuld, die nur halb erwacht,
- 6 Wann Lieb' und Wollust sie erregen,
- 7 Hat öfters manchen Traum vollbracht,
- 8 Den Spröde sich zu wünschen pflegen.
  
- 9 Was du empfindest, ist ein Traum:
- 10 Doch kann ein Traum so schön betrügen?
- 11 Gibst du der Liebe selbst nicht Raum:
- 12 So laß dich dann ihr Bild vergnügen.

(Textopus: An eine Schläferin. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/41480>)